



Ute Fluri ist eine Anpackerin. Es gibt nicht viele Bauherren, die es schaffen binnen kürzester Zeit in ihr Blockhaus einzuziehen. Nur drei Monate und einen Tag hat es gedauert, bis sie und ihr Mann das Holzhaus beziehen konnten. „Ich meine, wenn man

einmal anfängt, dann muss man auch volle Granate durchziehen!“, sagt unsere Bauherin mit einem gewissen Stolz in der Stimme. Ute Fluri hat gleich doppelt angepackt: sie hat nicht nur ein neues Blockhaus, sondern auch einen neuen Job.

BLOCKHAUSBAU MIT LÉONWOOD®: ganz schnell und „gleich“

Fluri baute im heilklimatischen Kurort Todtmoos im Schwarzwald. Ein Ferienhaus sollte es sein. Und ein Haus aus Holz: „Es war schon immer mein Traum, ein Blockhaus zu haben“, erinnert sich die Württembergerin. Zumal es sich im Schwarzwald anbiete, schließlich sei die Region prädestiniert für Holzhäuser oder Holzständerhäuser.

LéonWood® kannte Ute Fluri anfangs tatsächlich gar nicht. Auf den Blockhaus-Hersteller kam sie durch einen Nachbarn, der direkt neben ihrem neuen Grundstück ein LéonWood®-Blockhaus baute. Danach ging alles ganz schnell und „gleich“:

„Ich habe gleich gegoogelt und Herrn Hilgemeier gefunden. Ich habe ihn gleich angerufen, gleich einen Termin ausgemacht, bin gleich hingefahren. Und dann habe ich auch gleich gesagt: „Das ist es!““ erinnert sie sich.





Blockhausbau mit ganz genauen Vorstellungen: „Es ist alles perfekt!“

Hinzu kam, dass LéonWood® mit dem „Canada 100“ genau den Haustypen im Portfolio bereithielt, den Ute Fluri sich unabhängig des Bauträgers im Vorfeld bereits selbst geplant hatte: „Es war eigentlich fast auf den Zentimeter genau das Haus, was ich in meinem Kopf hatte. Ich wollte unbedingt ein Winkelhaus, weil es mir schon immer gefallen hat, eine Art geschützte Ecke im Winkel zu haben“, beschreibt unsere Bauherrin. Des Weiteren waren viele Fenster wichtig, die teilweise auch über Eck verlaufen sollten: natürliches Licht war Grundvoraussetzung für Ute Fluri. Wegen ihrer sehr genauen Vorstellungen ging unsere Bauherrin allerdings zunächst mit gemischten Gefühlen in den Tag der Lieferung: „Für mich war es einfach super spannend, wie alles am Ende wird. Ich hatte das Haus ja nur in meinem Kopf geplant, wo es ganz konkrete Formen besaß. Es war schon irgendwie ein mulmiges Gefühl, als der LKW mit dem Bausatz angerollt kam. Ich dachte nur: „Kommt

jetzt auch genau das, was ich mir vorgestellt habe?“, lacht sie. Und wirklich: es kam alles, wie geplant. Unsere Bauherrin resümiert: „Es ist alles perfekt!“.

Blockhausbau in warmen Tönen: Winkelbungalow „Canada 100“

Entstanden ist ein rund 100m² großer Winkelbungalow mit Satteldach und ausbaufähigem Dachgeschoss. Beide Giebelseiten werden durch das charakteristische Zitronenfenster geschmückt. Die Hauseingangsüberdachung ziert zusätzlich ein Lüftungselement im selben Look. Alle Fenster wurden in Weiß und mit abnehmbarem Aufsatz-Sprossenkreuz gefertigt. Sie schmiegen sich harmonisch in die pinienfarbig gestrichene Blockbohlenfassade, die im Sonnenlicht besonders schön leuchtet. An zwei Hausseiten verlaufen die Fenster über Eck, was unsere Bauherrin besonders schön fand. Auf der Wetterseite sind sie zusätzlich mit Fensterläden ausgestattet. Dies stellte angesichts der sehr langen und strengen Winter im Schwarzwald



„Ich finde es toll, dass andere sich so für unser Haus begeistern können. Die Nachbarn, Spaziergänger oder auch Freunde... man bekommt es ja mit“, beschreibt unsere Bauherrin. „Es ist auch wirklich etwas besonderes. Schon alleine der Baustoff macht es besonders!“

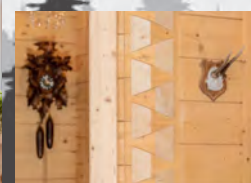
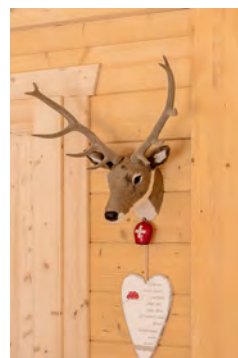
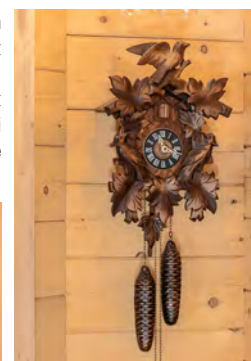


eine praktische Lösung zum Schutz der Fassade dar. Ute Fluri ergänzt ihr Holzhaus mit einem Carport-Anbau, der sich abgeschleppt an das Haus anschmiegt und über eine separate Tür begehbar ist. Der Hausinnenraum präsentiert sich dann hell und freundlich mit offenem Wohnraumkonzept. Warme Farben dominieren die gesamten Innenräume. Unsere Bauherrin legt Wert aufs Detail und hat die gesamte Inneneinrichtung samt Dekoration an die jeweilige Jahreszeit angepasst. Herzstück stellt der großzügigen Wohn-Essbereich mit integrierter Küche dar, der über die Hälfte der Wohnfläche einnimmt. Hier findet sich auch die speziell angefertigte, vier Meter lange Holzbank zum Entspannen wieder, die unsere Bauherrin besonders gelungen findet: „Hier leg ich mich gerne mal mittags hin für ein Mittagsschläfle“, lacht die Schwarzwälderin.

Blockhausbau mit LéonWood® und Ute Fluri

Doch wie war das jetzt mit dem neuen Job? „Das war eigentlich Zufall“, beginnt Ute Fluri. „Ich habe zu Herrn Hilgemeier gesagt: ‚Also in meinem nächsten Leben will ich genau das machen, was Sie jetzt machen‘, worauf er mir nur entgegnete: ‚Warum erst im nächsten Leben?‘ Also habe ich kurzerhand meine Bewerbung an die Verkaufsleitung nach Klosterfelde geschickt und

Detailreich: Ute Fluri verschönert ihr Blockhaus mit zahlreichen zum Teil traditionellen Details, die sie auf die Jahreszeit abstimmt. Wie hier im Winter erstrahlt der ganze Wohnraum in warmen Gewand, wirkt heimelig und einladend. Zur warmen Jahreszeit hingegen setzt Ute Fluri auf frische, kaltfarbende Akzente.





„Das Haus steht ja wirklich an einem ausgesetzten Ort, muss man sagen. Wir sind hier auf 1.050 Metern Höhe, das halbe Jahr ist Winter. Aber wir heizen das gesamte Haus nur mit dem Ofen“, erzählt Ute Fluri. Um die 25°C Raumtemperatur seien damit garantiert. „Ich muss meinen Mann schon immer ermahnen, nicht zu viel Holz in den Ofen zu legen“, lacht sie.

dann ging eigentlich alles ganz schnell.“ Jetzt sind Helmut Hilgemeier und Ute Fluri Kollegen: „**Das ist der tollste Mega-Job!** Ich freue mich jedes Mal, wenn Kunden zu Besuch kommen. Es macht mir total Spaß zu erklären und zu zeigen. Ich kann jetzt einfach machen, was mich begeistert“, freut sich Fachberaterin Fluri. Im ausbaufähigen Dachgeschoss ihres LéonWood®-Blockhauses hat sich Ute Fluri etwas ganz Besonderes für Ihre Kunden überlegt: „Hier entsteht ein **Show-Room**, eine kleine LéonWood®-Galerie. So kann ich meinen Kunden Modelle der Wandvarianten zeigen, oder auch Bilder und andere Details. Was man so alles über LéonWood® wissen muss.“

Ute Fluri ist für die LéonWood® Holz-Blockhaus GmbH ein echter Zugewinn. Leidenschaft und die Fähigkeit kräftig anzupacken zeichnen beide aus. Wir freuen uns, mit Ute Fluri eine so enthusiastische Bauherrin und Kollegin gewonnen zu haben. Wir wünschen ihr und ihrem Mann viel Freude in ihrem LéonWood®-Blockhaus.

Blockhaus-Typ: CANADA 100
Grundriss: 12,10 x 12,10 Meter
Baustoff: **BIO-Doppelwand DuoPlus***
 2x68mm Blockbohle, massive Fichte
 132mm Dämmstoffraum für Korkgranulat
 Innenwände: **Blockbohlen-Innenwände**,
 68mm massive Fichte
 Fenster und Türen: Nadelholz, 2-fach-
 Verglasung, durchwurffhemmende A1-
 Verglasung, alle Fenster mit Pilzkopfver-
 riegelung, 5x Fensterläden, eine verstärkte
 Terrassentür, zwei Zitronenfenster, Haustür
 mit Überdachung, zwei Terrassentüren
Dachkonstruktion: Satteldach, 36° Dachneigung,
 Binderdachstuhl

Besonderheiten: **massive Holzwangentreppe** von LéonWood®
Massivholz-Innentüren von LéonWood® im
 Landhausstil, unbehandelt, Fichte, sechs Stck.
Carport aus 68mm Blockbohle, abgeschleppt
 ans Haus, eine Geräteraumtür
Polar-Fußboden
 fünf Innenecke im **Tiroler Schloss**
 Dachvariante Nr. 3 (voll ausbaufähig)
 konstruktiver Holzschutz durch große
 Dachüberstände

Liefertermin: 21.08.2019



Menge an eingelagertem CO₂
103,35 t CO₂*

*Zum Vergleich: jeder Deutsche verursacht einen Ausstoß von rund 9,6 Tonnen CO₂ pro Jahr (Quelle: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Broschüre „Klimaschutz in Zahlen - Fakten, Trends und Impulse deutscher Klimapolitik Ausgabe 2018“)

Haben Sie noch Fragen? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.
 Mauster Dorfstraße 78 in 03185 Teichland OT Maust oder Tel. +493560188888
www.leonwood.de